

Alles wahr? Oder doch nur ein Trick?

Ausstellung über Trickfilmprojekt der Clarenbachschule im Kreishaus eröffnet

KREIS SOEST ■ Alles wahr? Oder doch nur ein Trick? Dieser Frage gingen 40 Schüler der Clarenbachschule in einem Trickfilmprojekt im Fach Kunst nach.

Dezernentin Maria Schulte-Kellinghaus eröffnete jetzt die entstandene Ausstellung im Kreishaus. Begleitet wurden die Künstler auf der Eröffnung von rund 100 Klassenkameraden.

Das Projekt beschäftigte sich mit den Möglichkeiten des Trickfilms und konzentrierte sich auf den Aspekt Bewegung. Die Trendsportart Parcours wurde dabei näher untersucht. Die Leitung hatte die Künstlerin Karla Chris-



Maria Schulte-Kellinghaus (3. von rechts) eröffnete mit der Schulleiterin Gudula Maria Schneider, der Künstlerin Karla Christoph und den Lehrern Roland Lischnewski und Steffi Lehde (von links) die Ausstellung. ■ Foto: Großvollmer/Kreis Soest

toph. „Die Ergebnisse können sich wirklich sehen lassen und machen deutlich, auf welche interessante und viel-

seitige Weise man Bewegung im Trickfilm darstellen kann“, stellte Schulte-Kellinghaus heraus und freute

sich über die große Beteiligung. Die Ausstellung ist noch bis zum 6. Juli im Foyer des Kreishauses zu sehen.